Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60210

falk.lange@smwk.sachsen.de*

24.10.2025

Wissenschaftsminister Gemkow gratuliert den Preisträgern des Sächsischen Lehrpreises 2025

Herzlichen Glückwunsch nach Dresden, Leipzig, Zittau und Breitenbrunn!

Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow hat heute in einer Festveranstaltung an der Technischen Universität Chemnitz den Sächsischen Lehrpreis 2025 des Wissenschaftsministeriums verliehen.

Mit dem Preis für vorbildhafte engagierte Lehre sowie besonders innovative und nachhaltige Lehrkonzepte an Sachsens Hochschulen, ausgewählt von einer elfköpfigen Jury, wurden ausgezeichnet:

- Juniorprofessorin Nora Huxmann, TU Dresden
- Prof. Dr. Sonja Schellhammer, Hochschule Zittau/Görlitz
- Prof. Clemens von Wedemeyer und Carsten Möller, Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig
- Prof. Dr. Philipp Seitz, Duale Hochschule Sachsen, Standort Breitenbrunn
- Johann Meyer, Universität Leipzig

Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow gratulierte:

»Exzellente Lehre lebt von Kreativität, Leidenschaft und der Haltung, dass Lernen immer auch eine persönliche Begegnung ist. Und sie schafft Räume, in denen sich jede und jeder bestmöglich entfalten kann. Unsere Preisträgerinnen und Preisträger haben diesen Anspruch in herausragender Weise eingelöst. Sie begegnen den Stärken und Bedarfen der Studierenden mit großer Sensibilität, haben Konzepte entwickelt, die neue Zugänge zum Wissen eröffnen und nutzen die Potenziale digitaler Werkzeuge – für flexible, transparente und individuelle Lernprozesse. Sie zeigen damit, wie moderne Hochschullehre aussehen kann.«

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Sächsische Lehrpreis wird seit 2014 vom Wissenschaftsminister alle zwei Jahre an Hochschullehrende verliehen, die sich mit herausragenden und neuen Ansätzen um gute Lehre verdient gemacht haben. In diesem Jahr stand die »Individualisierung der Lehre« im Vordergrund, also Lehrkonzepte, mit denen besonders die unterschiedlichen Voraussetzungen und Bedarfe der Studentinnen und Studenten in den Blick genommen werden und so dabei unterstützen, das Lernen effizienter zu machen und zu einem erfolgreichen Abschluss zu führen. Insgesamt werden 25.000 Euro an Preisgeldern ausgereicht.

Universitäten

Der Sächsische Lehrpreis 2025 geht in der Kategorie Universitäten mit 5.000 Euro an Juniorprofessorin Nora Huxmann von der TU Dresden (Architektur und Landschaft). Juniorprofessorin Huxmann beeindruckt durch ihr konsequent studierendenzentriertes Lernkonzept, das auf die Förderung von Selbständigkeit und Eigenverantwortung abzielt. Mit innovativen Ansätzen wie Reallaboren schafft sie Lernumgebungen, die transformatives Lernen ermöglichen und Studierende befähigt, komplexe Fragestellungen zukunftsorientiert zu lösen.

Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Der Sächsische Lehrpreis 2025 wird in der Kategorie Hochschulen für angewandte Wissenschaften mit 5.000 Euro an Prof. Dr. Sonja Schellhammer von der Hochschule Zittau/Görlitz (Natur- und Umweltwissenschaften) vergeben. Professorin Schellhammer zeichnet sich durch ihren einzigartigen innovativen und ganzheitlichen Lehransatz aus, bei dem sie didaktische Querschnittsthemen auf herausragende Weise verbindet. Durch ihre richtungsweisende Nutzung von Gamification gestaltet sie Lernen besonders inspirierend.

Musik- und Kunsthochschulen

Der Sächsische Lehrpreis 2025 in der Kategorie Musik- und Kunsthochschulen mit 5.000 Euro geht an Prof. Clemens von Wedemeyer (Medienkunst) und Carsten Möller (Audiovisuelle Werkstätten) von der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig. Beide werden ausgezeichnet für die gelungene Vereinigung von künstlerischer Lehre und Professionalisierung durch wohlüberlegte fundierte Lehrpraxis unter Einbezug des »Constructive Alignment«-Ansatzes sowie für die mutige Bereitschaft, gewohnte Routinen zu durchbrechen.

Duale Hochschule Sachsen

Der Sächsische Lehrpreis 2025 in der Kategorie Duale Hochschule Sachsen mit 5.000 Euro wird vergeben an Prof. Dr. Philipp Seitz, Standort Breitenbrunn (Sozial- und Gesundheitswissenschaften/Soziale Arbeit). Prof. Dr. Seitz beeindruckt durch seine klare strukturierte Lehre, in der innovative Formate, wie das »Flipped-Classroom«-Konzept sowie selbständiges und aktives Lernen nachhaltig gefördert werden. Mit seiner »Professional Learning Community« und seinem Vorbildcharakter setzt er Impulse weit über die eigene Lehre hinaus.

Lehrkräftebildung (in diesem Jahr als neue Kategorie eingeführt)

In der Kategorie Lehrkräftebildung wird Johann Meyer von der Universität Leipzig (Evangelische Theologie) geehrt und erhält 5.000 Euro. Johann Meyer überzeugt als Nachwuchslehrender mit seiner herausragenden Innovationskraft in der Lehre, indem er Gamification und fachdidaktische Brillanz auf eindrucksvolle Weise verbindet. Seine Fähigkeit zur Individualisierung eröffnet Studierenden gleichermaßen Motivation sowie nachhaltigen Lernerfolg.

Medien:

Foto: Preisträger des Sächsischen Lehrpreises 2025